

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	16.03.2017

Errichtung eines autonomen Gewitter- und Unwetter Warnsystem am Aachener Berg

Bedingt durch den Klimawandel wird es vermehrt zu Unwetterereignissen kommen. Die Zunahme von Gewittern verbunden mit Blitzen kann vor allem in den Sommermonaten zu einer Gefährdung von Personen führen, die sich im Freiland aufhalten. Vor diesem Hintergrund hat das Start-up-Unternehmen Coptr das Gewitter-Warnsystem „Tube“ entwickelt. Konkret handelt es sich hierbei um eine in den Boden verankerte Stele, die auf ein heranziehendes Unwetter mit einem Farb- und Akustiksignal reagiert. Ausgelöst wird es mit Hilfe eines kleinen Moduls, das mit Live-Daten des Blitzinformationsdienstes der Siemens AG gespeist wird. Das System, welches vor allem auf regionale und kleinräumige Daten zurückgreift, ist in Bad-Neuenahr auf einem Golfplatz im Feldversuch.

Das Unternehmen Coptr hat mit dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen und der Unteren Naturschutzbehörde beim Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz Kontakt aufgenommen mit dem Ziel, an einem hochfrequentierten öffentlichen Ort zeitlich befristet eine Pilotanlage zu testen. Beide Ämter haben dem Vorhaben zugestimmt und schlagen als Standort den Aachener Berg vor. Hier halten sich in den Sommermonaten eine Vielzahl von Menschen auf, die über ein solches System rechtzeitig vor Gewittergefahren geschützt würden.

Die Zielsetzung des bis 2020 begrenzten Pilotprojektes ist beigefügter Ausführung zu entnehmen.

Anlage
Coptr Antrag Befreiung